



ST.KATHARINEN BERGKIRCHEN

# GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde



MÄRZ – APRIL – MAI



**Zu wenig Platz? Wir helfen.  
Sparkassen-Baufinanzierung.**

**Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.**

 **Sparkasse  
Schaumburg**  
[www.spk-schaumburg.de](http://www.spk-schaumburg.de)  
Telefon: 01801 / 255 514 80 \*

\* 3,9 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz. Ggf. höherer Preis bei Anruf aus Mobilfunknetzen.



---

**IN EIGENER SACHE**

***Liebe Leserinnen und Leser,***

auf geht's ins neue Jahr. Und Neues ist immer auch eine Herausforderung: Ziele zu verwirklichen, Pläne zu schmieden, Aufgaben anzupacken, Liegegebliebenes endlich in die Tat umzusetzen.

Die Redaktion des Gemeindebriefes war sich seit einiger Zeit im Klaren darüber, dass die Kosten für den Gemeindebrief gesenkt werden müssen. Reduzierung des Umfangs, Vergrößerung des Werbeanteils, Weglassen von Inhalten wurden vorgeschlagen.

Damit wären wir bei der Frage angelangt, ob der Gemeindebrief seine Aufgabe noch erfüllt, wenn er lediglich Daten und Termine für Veranstaltungen, Gottesdienste und Geburtstage enthält. Oder darf es doch ein bisschen mehr sein?

Die Welt des Glaubens ist voller Neuigkeiten, und unser Bemühen ist es daher, ein Stück davon, wenn es auch klitzeklein ist, in diesem Gemeindebrief anzubieten.

So haben wir uns entschieden, die Druckkosten zu senken, indem wir einen kostengünstigeren Anbieter suchen. Wir wissen noch nicht, wie der neue Druck ausfällt. Doch entscheiden Sie, ob das Ergebnis zufrieden stellend ist.

Auch mit der Spende auf dem beiliegenden Überweisungsträger, um dessen Beachtung wir bitten, unterstützen Sie den Gemeindebrief. Und seien Sie versichert, dass wir weiter unser Bestes tun werden. – Das Landschaftskreuz auf dem Umschlag verweist übrigens auf ein Jubiläum: im August 2010 steht es 10 Jahre. Wir kommen darauf zurück. - Ich wünsche Ihnen im Namen der Redaktion eine schöne Zeit und Gottes Segen.

*Ihr Uwe Toepfer*



## INHALT

<i>In eigener Sache – U. Toepfer</i>	3
<i>Besinnung – R. Zoske</i>	5
<i>Fastenaktion der evangelischen Kirche</i>	7
<i>Benefizkonzert - R. Zoske</i>	8
<i>Regelmäßige Veranstaltungen</i>	10
<i>Ankündigungen:</i>	
- <i>Frauenfrühstück</i>	11
- <i>Gottesdienst am Gründonnerstag</i>	12
<i>Nachrichten und Termine</i>	13
<i>Geburtstage</i>	18
<i>Winterkirche in Siebenbürgen – R. Zoske (Fotos)</i>	24
<i>Leseabend über Abraham</i>	25
<i>Humoriges</i>	27
<i>Gottesdienste</i>	29
<i>Konfirmanden</i>	34
<i>Volleyball-Turnier – M. Szykora</i>	36
<i>In Kirche kompetent leiten – M. Dreßler</i>	38
<i>Segelfreizeit in Ratzeburg – H. Steinwachs</i>	30
<i>Veranstaltung: Zauber der Panflöte</i>	40
<i>Pilgern am Pfingstsonntag – Chr. Toepfer-Huck</i>	41
<i>Kontakte</i>	42



Mitglieder des Gemeindekirchenrats sind:

Andreas Wulf – Barrie Blok-Mergenthaler – Bastian Heming – Christa Toepfer-Huck – Eberhard Mysegades – Edeltraut Behrens – Elisabeth Brunkhorst – Ingrid Johannssen – Marion Dreßler – Sonja Hartmann – Wolfgang Christensen – Hartmut Steinwachs – Reinhard Zoske



**BESINNUNG**

**„Euer Herz erschrecke nicht!“**

**E**in neues Jahrzehnt ist schon längst angebrochen, das zweite in diesem Jahrhundert. Geht es aufwärts oder eher abwärts – bleibt alles wie es ist?



Das Krisenjahr 2009 liegt hinter uns, aber die Krise und die Schreckensnachrichten gehen weiter. Unsicherheit und Misstrauen breiten sich aus. Globale Ausmaße haben die leitenden Themen auf politischer und wirtschaftlicher Ebene erreicht. Wer hat den Verstand und die Weitsicht, das wirklich zu begreifen? Ängstliche Zeitgenossen warnen schon vor den zahlreichen Weltuntergängen, die

uns in den kommenden Jahren heimsuchen könnten.

Für mich drückt die Jahreslosung 2010 die christliche Osterhoffnung aus: „Euer Herz erschrecke nicht!“ (Joh. 14,1) „Glaubt an Gott und glaubt an mich!“

Im Johannesevangelium sagt es Jesus an einer Stelle, in der das gewaltsame Ende Jesu in den Blick kommt und die Gefährten Jesu vermischt sind und nicht wissen, was da kommt. Das bedenken wir 70 Tage in der Passionszeit in der Gemeinde als heutige Gefährten Jesu. Jesus stimmt seine Abschiedsreden an. Guter Rat ist teuer! Angst vor der Zukunft breitet sich aus!

Jesu Appell bringt eines deutlich ans Licht: Das Gegenteil von Angst ist nicht Mut oder Risikofreude, sondern Vertrauen.



Erschrecken aber und Furcht, Sorge und Angst, das entwickelt sich, wo sich der Boden unter uns dreht, wo Selbstsicherheit fehlt. Dann fehlt auch die nötige aufgehobenheit. Das ist kurz gesagt ein Grundkonzept für hilfreiches, gelingendes Leben: Keine Angst haben müssen, sondern: Vertrauen. Das gilt gerade in Krisenzeiten, wo es unübersichtlich und sogar gefährlich wird – wo keiner mehr keinem traut.

An der Stelle können uns die Worte Jesu wieder zum Vertrauen einladen, damit es besser wird und aufwärts geht.

Lassen wir ab von dem Wahn, die Welt zu einem Ort der Sicherheit machen zu wollen. Aufhören, sich vor Menschen, vor der Welt oder dem Leben zu fürchten.

Beginnen wir lieber zu glauben, dass Jesus weiß wovon er spricht. Wir möchten nicht zurückschrecken vor düsteren Perspektiven. Lieber bergen wir unser Herz in Vertrauen auf den, der sein „Ja“ zu uns ohne Bedingungen und ohne Einschränkungen zu dir, wir, uns sagt und zu uns steht. Also bitten wir um Vertrauen, dass es besser werde.

*Reinhard Zoske*

SIEBEN  
WOCHEN  
OHNE 

**2010**

Die Fastenaktion der  
evangelischen Kirche



## FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE



Unsere vernetzte Welt bietet widersprüchlichen Luxus: Kommunikation rund um die Uhr, ohne unbedingt zu wissen, mit wem; Kontakte rund um den Globus, aber nicht mit den eigenen Nachbarn. Will ich den anderen wirklich erreichen, dann ist das immer noch Handarbeit. Gemeinschaft lebt von der Begegnung – von Angesicht zu Angesicht, mit offenem Visier, ohne doppelten Boden. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ im Jahr 2010 will Sie ermuntern zum Wagnis und zum Luxus leibhaftiger Nähe. Sie will Raum schaffen, Ihnen Worte und Bilder mit auf den Weg geben, für ein Streitgespräch, einen Krankenbesuch oder eine überfällige Liebeserklärung. Für alles, was nicht in eine SMS oder E-Mail passt. „Näher! 7 Wochen ohne Scheu“, lautet unser Lockruf, mit dem wir Sie einladen, Robinson'sche Einsamkeiten aufzugeben, Bündnisse auszuhandeln, Überraschungsbesuche zu machen, eingeschlafene Kontakte aufzuwecken und einander die Freundschaft zu erklären. Wagen Sie sich aus der Deckung, gönnen Sie sich und anderen sieben Wochen ohne Scheu.



## Benefizkonzert zugunsten der Niedersächsischen Hospizstiftung

Zum 25. Jubiläum feierten die Freunde des Rotary-Clubs Bad Nenndorf in der St. Katharinen-Kirche in Bergkirchen ein Konzert zu Gunsten der Niedersächsischen Hospiz-Stiftung. Mit dem Konzert haben sie ihr Jubiläumsziel erreicht. Die Kirche war am vergangenen Sonntag (7.2.2010) mit 350 Plätzen randvoll besetzt.

Der Pianist und Künstler Moto Harada, Hildesheim, interpretierte in der tollen Kirchenakustik virtuos Werke von Domenico Scarlatti, Wolfgang Amadeus Mozart und Frederic Chopin. Als Abschluss interpretierte er vier eigene Stücke, von denen er zwei uraufführte. Er erzählte, wie er im Rahmen einer Studienreise auf die Galapagos-Inseln länger an das Bett gekettet war. In dieser Zeit



erfüllte er sich einen lang gehegten Traum: selbst zu komponieren. Er verarbeitete seine Eindrücke von den Tierbeobachtungen auf der Insel und beweist dabei viel Humor, Leichtigkeit und Charme. Seine Interpretation, seine Musik und seine Worte haben die Zuhörer mitgerissen und über zwei Stunden gebannt und verzaubert.



Eingestimmt haben Dr. Franz Neuendorff als Präsident des Rotary-Clubs Bad Nenndorf und Landesbischof



Dr. Karl-Hinrich Manzke, Bückeburg, die Zuhörer des Konzerts. Neuendorff dankte in seiner

Begrüßung allen Freunden und Förderern des Rotary-Clubs für deren Engagement in den letzten 25 Jahren. Manzke stellt heraus, dass die Jubilare mit diesem Benefizkonzert nicht die vergessen, die an die Grenzen des Lebens kommen und die, die sie hospizlich begleiten. Ein Musikkonzert ist, so Manzke, dazu geeignet, Menschen zu berühren, zu trösten, wo Worte nichts vermögen. Beim Empfang ergriff Dr. Jens Gundlach das Wort. Er dankte im Namen der Hospizstiftung Niedersachsen. Der Reinerlös aus dem Benefizkonzert unterstützt die Hospizstiftung Niedersachsen bei der Umsetzung einer Kultur des Sterbens.

Der wundervolle Rahmen, liebevolle Details beim Konzert in der wunderschönen Kirche und beim Empfang im Ludwig-Harms-Haus verwandelten die Veranstaltung zu einem einzigartigen Erlebnis.

*Reinhard Zoske*



## REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK

Wochentag	Zeit	Veranstaltung	Ort
montags	14 Uhr	Handarbeitskreis	Gemeindehaus
1.+3. Montag des Monats	20 Uhr	Hauskreis Barrie Blok-Mergenthaler	
3. Montag im Monat		Hospizgruppe	Gemeindehaus
dienstags	18 - 20 Uhr	Posaunenchor- Jungbläser Posaunenchor	Gemeindehaus
dienstags	15.30 – 17 Uhr	Jugendbüro	Jugendwohnung
donnerstags	20 Uhr	Kirchenchor	Gemeindehaus
donnerstags 14-tägig	15 Uhr	Frauenkreis	Gemeindehaus

## Passionsandacht in der Kapelle Auhagen 26. März 2010, 17.00 Uhr

### DAS ZITAT

**Gemeindebriefe** bleiben ein Medium der Zukunft, aber daneben ist das Internet ein zweites Standbein. Weil vor allem die jüngere Generation klickt, wenn sie etwas über ihre Kirche wissen will. Sie wartet nicht auf den Gemeindebrief. Beide Optionen müssen aber vorhanden sein.

Bischöfin Dr. Margot Käßmann,  
Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)



Foto: epd-tillet



**FRAUENFRÜHSTÜCK**

am **Sonnabend, den 06.März 2010**  
9.00 – 12.00 Uhr

Ludwig-Harms-Haus, Bergkirchen

**Thema: Von Stutenbissigkeit und Busenfreundinnen**

Referentin:  
Antje Balters

Kostenbeitrag: 10,-- Euro

**Detlef B. Bohne**

**Mobiler Hausmeisterservice  
Malerarbeiten vom Handwerker**

Märkische Str. 13

31556 Wölpinghausen/ OT Bergkirchen

Tel. 05037 3318

Fax 05037 3318

Mobil 0176 40061916



**Kompetente Dienstleistungen u. zuverlässiger  
Service rund um Haus u. Garten**



---

## Gottesdienst am Gründonnerstag, 1. April, 18.00 Uhr



Jesus spricht:

*„Ich bin die Tür;  
wenn jemand durch mich  
hineingeht,  
wird er selig werden.“*

Joh 10,9

Treffen:

Vor dem Portal der St. Katharinen Kirche, um gemeinsam in die Kirche zu ziehen. Begrüßung ist vor der Kirche.

Es wird ein Abendmahls-Gottesdienst in der Kirche gefeiert. Anschließend gibt es traditionell das festliche Abendessen im Pfarrhof gegenüber der Kirche.

**Für die Küche bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro  
bis zum 25.03.2010 !**

---

## 28. März 2010: Beginn der Sommerzeit



**Uhren um eine Stunde vorstellen**



## NACHRICHTEN UND TERMINE

### Weltgebetstag der Frauen

**Alles, was Atem hat, lobe Gott!** – Wir laden ein zum  
Weltgebetstag der Frauen am  
**5. März 2010, 19.00 Uhr .**

Zusammen mit den Frauen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Sachsenhagen und Frauen aller Konfessionen in der ganzen Welt wollen wir an diesem Tag in unserer Kirche einen Gottesdienst feiern, dessen Lieder und Gebete in diesem Jahr von den Frauen in Kamerun vorbereitet wurden. Anschließend gibt es im Konfirmandenraum Zeit zu Gesprächen bei Getränken und Speisen nach kamerunischen Rezepten. - Herzlich willkommen!



5. März 2010

**Weltgebetstag**

Liturgie  
aus Kamerun

Für die Vorbereitungsgruppe: Chr. Toepfer – Huck

### Kleidersammlung Bethel / Bielefeld



Für Ihre Kleiderspenden ist die mittlere Garage am Pfarrhaus Bergkirchen in der Zeit vom **22. – 26. März 2010** geöffnet. Entsprechende Kleiderbeutel werden nach den Gottesdiensten und zu den Bürozeiten ausgegeben.

Falls Sie für die Bethel-Einrichtungen Briefmarken sammeln, denken Sie bitte an einen vollständig erhaltenen Stempeldruck. Auch die Briefmarken können Sie im Pfarrbüro abgeben.



## Geburtstags - Kaffeetrinken

Wir möchten alle Geburtstagskinder (beim 70. oder höheren Geburtstag) des letzten Quartals (Dezember 2009 – Januar 2010 – Februar 2010) bejubeln und ihnen mit Kaffee, Kuchen, Wort und Witz einen angenehmen Nachmittag bereiten. Hierzu lädt der Besuchsdienst mit Pastor Zoske herzlich ein:

Montag, **29.03.2010** in der Zeit von **15-17 Uhr** im Ludwig-Harms-Haus, Bergkirchen

## Hospiztermine im Kirchspiel

Das Trauerbegleitseminar -Referentin: Pastorin Renate Otte

An zwei aufeinander folgenden Samstagen bieten wir Interessierten, Hospizlern und Besuchsdienstmitarbeiterinnen und -mitarbeitern ein Seminar zur Trauerbegleitung an. Es ist als Einführung in die Trauerbegleitung ohne Vorverständnis gedacht.

**Wann:** Samstag, 27.03.2010 und 10.04.2010 von 10 - 18 Uhr

---

Supervisions – Seminar - Referentin: Pastorin Renate Otte

Einführung in die Supervision

Das Seminar macht an praktischen Übungen erfahrbar, was Supervision bedeutet.

**Wann:** Montag, 14.04.2010 in der Zeit vom 19. – 21.30 Uhr

Supervision

Der Abend ist für alle, die Supervision in Anspruch nehmen möchten und sich in der Sache bereits auskennen, ein schönes Angebot.

**Wann:** Montag, 21.04.2010 in der Zeit vom 19. – 21.30 Uhr



---

Die Supervisions-Seminare können unabhängig voneinander besucht werden.

---

**Veranstaltungsort für alle Seminare:** Ludwig-Harms-Haus, Bergkirchener Str. 34, 31556 Wölpinghausen OT Bergkirchen

---

Kosten entstehen den Teilnehmern nicht, sofern sie dem Hospizverein angehören. Ansonsten entstehen Kosten nach Aufwand (Teilnehmer-zahlabhängig)

### **Kinderbibelwoche mit Kinderkonferenz**

In dieser *Kinderkonferenz* beschäftigen wir uns mit dem Thema „Wege des Friedens“. Es wird musiziert, gebastelt, gemalt und biblisch betrachtet. Zur Stärkung wird uns die Küche etwas Leckeres bereiten.

#### **Termine:**

Mittwoch, **14.04.**/Donnerstag, **15.04.** / Freitag, **16.04.2010**

Wir treffen uns am Anfang in der Kirche um **15.00 Uhr**. Der Abschluss ist im Gemeindehaus um **17.00 Uhr**.

Wie schon im letzten Jahr kostet die Teilnahme pro Kind und Tag 1 €. Alle Kinder ab 4 Jahren mit ihren Freundinnen, Freunden oder Nachbarn sind herzlich willkommen! Abschließend nach diesen Tagen gibt es am Sonntag, den **18. April 2010** um 10 Uhr einen Gottesdienst in Winzlar *für alle Generationen*.

### **Frauenkreis – Termine**

*Auf der Suche nach neuen Gästen !*

14 tägig, donnerstags von 15 – 17 Uhr trifft sich der Frauenkreis unserer Kirchengemeinde im Ludwig-Harms-



Haus, Bergkirchen. Am 11. März 2010 geht der Frauenkreis ohne Unterbrechung durch die Osterferien.

Mit dem Frauenkreis möchten wir die Gemeinschaft und Solidarität der Frauen untereinander zum Ausdruck bringen. Wir üben uns ein durch Andacht, Gebet und Austausch in eine tragfähige Begegnung. Wir haben Spaß bei Kaffee und leckerem Kuchen. Für Diabetiker sind auch Butterbrote bereitgestellt.

Bei Ausflügen im Nahbereich der Kirchengemeinde rücken wir zusammen. Wir sind neugierig auf Leben und freuen uns über neue Gäste, die uns kennenlernen möchten.

Anlässlich einer Goldenen Hochzeit aus Winzlar, freuen sich Kinder riesig über eine Spende für die Kinderprojekte des Kirchspiels Bergkirchen/Winzlar.



In einer wunderschönen Spendenbox konnten die Kinder sage und schreibe 285 € entdecken und zählen. Die Freude war sehr groß!

Im Namen der Kinder sage ich ganz herzlichen Dank!

*Reinhard Zoske*



## Jubel-Konfirmationen am 30. Mai 2010

Unter dieser Überschrift verstehen wir die Goldene bis zur Kronjuwelen-Konfirmation!

Immer wieder werden wir angesprochen, ob sich auch alle anmelden können, die nicht hier im Kirchspiel konfirmiert wurden. Das möchten wir erreichen und ist sehr erwünscht!

Alle im Kirchspiel konfirmierten bekannten Gemeindeglieder haben bis Ende Februar eine Einladung erhalten. Alle, die eine Einladung erwartet, aber noch nicht erhalten haben, werden gebeten sich bei uns zu den Bürozeiten zu melden.



### Weiners Weinladen

Wein aus Deutschland, Europa und  
Übersee • Sekt • Sherry • Portwein  
Grappa • Edel-Brände  
Weinzubehör • Gläser • Präsente

31556 Wiedenbrügge, Im alten Dorfe 21  
Tel.: 05037 - 97 97 27 • Mobil: 0175 - 162 79 94  
email: [info@weiners-weinladen.de](mailto:info@weiners-weinladen.de)  
Internet: [www.weiners-weinladen.de](http://www.weiners-weinladen.de)

#### Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag 15.00 Uhr – 19.00 Uhr  
Samstag 10.00 Uhr – 14.00 Uhr •



**GEBURTSTAGE IM MÄRZ**

01.03.1933	Siegmar	Gerlach	Wölpinghausen	77
01.03.1940	Theo	Hankel	Wiedenbrügge	70
02.03.1933	Walther	Knölke	Winzlar	77
03.03.1924	Brigitte	Grote	Wiedenbrügge	86
03.03.1929	Friedrich-Wilhelm	Garbers	Bad Rehburg	81
03.03.1932	Liliane	Knoche	Bergkirchen	78
04.03.1931	Elli	Reumke	Bergkirchen	79
04.03.1939	Ingrid	Küchmann	Wiedenbrügge	71
05.03.1935	Siegfried	Kirst	Wiedenbrügge	75
05.03.1936	Heinrich	Grimpe	Düdinghausen	74
07.03.1918	Friedrich	Gottschalk	Winzlar	92
07.03.1931	Heinrich	Rogge	Wiedenbrügge	79
07.03.1938	Helga	Kahle	Auhagen	72
08.03.1921	Margarethe	Schwonke	Wölpinghausen	89
08.03.1922	Hans	Hanisch	Winzlar	88
08.03.1922	Elfriede	Lindemann	Winzlar	88
08.03.1929	Heinrich	Wilkening	Wiedenbrügge	81
08.03.1930	Liesa	Lindenau	Wölpinghausen	80
08.03.1940	Klaus	Pape	Winzlar	70
13.03.1920	Hildegard	Lichtinger	Wölpinghausen	90
13.03.1931	Irmgard	Müller	Winzlar	79
13.03.1935	Christa	Wilkening	Winzlar	75
13.03.1940	Klaus	Wellnitz	Wölpinghausen	70
14.03.1935	Else	Sölter	Wölpinghausen	75
15.03.1931	Marga	Meier	Wiedenbrügge	79
15.03.1938	Heinrich	Kastning	Auhagen	72
16.03.1916	Frida	Hermann	Winzlar	94
20.03.1926	Kurt	Löhr	Wölpinghausen	84
20.03.1926	Lina	Piotraschke	Winzlar	84



21.03.1933	Dieter	Rotenburg	Winzlar	77
22.03.1931	Helmuth	Reumke	Bergkirchen	79
23.03.1915	Heinrich	Hesterberg Sen.	Wiedenbrügge	95
23.03.1926	Elfriede	Imkamp	Wölpinghausen	84
23.03.1929	Gertrud	Dünnemann	Bergkirchen	81
23.03.1930	Resi	König	Winzlar	80
23.03.1935	Inge	Schlie	Winzlar	75
24.03.1938	Karl	Pößel	Düdinghausen	72
27.03.1925	Erika	Hanold	Wölpinghausen	85
27.03.1939	Irene	Neun	Wölpinghausen	71
27.03.1939	Irmgard	Ruppelt	Wölpinghausen	71
28.03.1939	Helmut	Gärtner	Winzlar	71
29.03.1927	Richard	Vogeler	Wiedenbrügge	83
29.03.1929	Renate	Eberhardt	Wölpinghausen	81
29.03.1937	Reinhard	Krause	Wiedenbrügge	73
31.03.1933	Heinrich	Auhage	Windhorn	77
31.03.1936	Herbert	Eynck	Auhagen	74
31.03.1938	Heinrich	Wilkening	Winzlar	72



## GEBURTSTAGE IM APRIL

01.04.1922	Waldtraut	Gefeke	Winzlar	88
01.04.1937	Ingeburg	Ostermeyer	Bergkirchen	73
02.04.1930	Anita	Hausmann	Auhagen	80
02.04.1930	Friedrich	Stummeyer	Bergkirchen	80
02.04.1934	Josef	Köcher	Auhagen	76
02.04.1940	Marie	Lindemann	Schmalenbruch	70
03.04.1922	Sophie	Völkers	Wiedenbrügge	88
04.04.1933	Adelheid	Alex	Wölpinghausen	77
04.04.1937	Emmi	Bartels	Winzlar	73
05.04.1920	Gertrud	Rodewald	Düdinghausen	90



07.04.1935	Horst	Handierk	Winzlar	75
09.04.1920	Lina	Hasemann	Wölpinghausen	90
09.04.1935	Lina	Lindner	Wölpinghausen	75
09.04.1938	Manfred	Hensel	Wölpinghausen	72
09.04.1940	Heinrich	Widdel	Düdinghausen	70
10.04.1930	Elfriede	Türnau	Wölpinghausen	80
11.04.1920	Elfriede	Brase	Wiedenbrügge	90
11.04.1940	Gitta	Wicker	Winzlar	70
12.04.1920	Gertrud	Lübke	Winzlar	90
12.04.1922	Karoline	Nerge	Wiedenbrügge	88
12.04.1924	Magdalene	Kramer	Winzlar	86
13.04.1939	Inge	Pulver	Bergkirchen	71
14.04.1918	Walter	Bruns	Wölpinghausen	92
14.04.1925	Lina	Bicknäse	Winzlar	85
14.04.1927	Wilhelm	Wilkening	Wiedenbrügge	83
14.04.1937	Marga	Kirst	Wiedenbrügge	73
14.04.1937	Anita	Wilkening	Winzlar	73
15.04.1921	Erna	Schrader	Winzlar	89
15.04.1935	Gisela	Nölke	Wiedenbrügge	75
15.04.1937	Karl-Heinz	Vogt	Wölpinghausen	73
16.04.1927	Arnold	Nieselski	Wölpinghausen	83
17.04.1928	Marianne	Dennert	Auhagen	82
17.04.1936	Hannelore	Bock	Winzlar	74
17.04.1940	Heinrich	Büthe	Winzlar	70
17.04.1940	Herta	Wilkening	Winzlar	70
18.04.1934	Friedrich	Bultmann	Winzlar	76
19.04.1915	Karl	Kruse	Winzlar	95
20.04.1925	Else	Rodewald	Düdinghausen	85
21.04.1932	Christa	Wendlandt	Winzlar	78
21.04.1934	Heinrich	Schulze	Bergkirchen	76
22.04.1934	Friedrich	Bartels	Winzlar	76
22.04.1937	Werner	Müh	Wölpinghausen	73



23.04.1916	Ernst	Wahlmann	Wölpinghausen	94
23.04.1923	Hildegard	Pagel	Wiedenbrügge	87
23.04.1927	Heinz	Kummerlöwe	Wölpinghausen	83
23.04.1937	Joachim	Kluge	Winzlar	73
25.04.1925	Minna	Borcherding	Winzlar	85
26.04.1925	Günter	Piotraschke	Winzlar	85
26.04.1932	Lieselotte	Garberding	Düdinghausen	78
26.04.1939	Karl	Harmening	Wiedenbrügge	71
28.04.1931	Heinz-Wilhelm	Oppermann	Winzlar	79
29.04.1940	Waltrut	Kramer	Winzlar	70
30.04.1922	Elfriede	Brinkmann	Wölpinghausen	88
30.04.1931	Elfriede	Lindner	Bergkirchen	79
30.04.1936	Christel	Kruschinski	Auhagen	74
30.04.1940	Bernd	Link	Wölpinghausen	70

**DAS ZITAT**

**Gemeindebriefe**  
sind unverzichtbar,  
weil sie die Kommunikation  
der Gemeinde vor Ort  
ermöglichen.

Bischöfin Dr. Margot Käßmann, Ratsvorsitzende  
der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)



foto: epd-bild



**GEBURTSTAGE IM MAI**

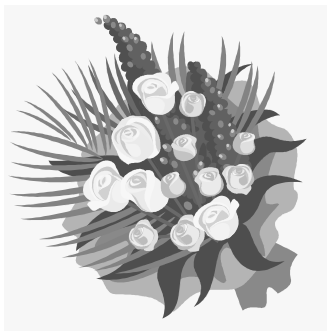
01.05.1933	Hannelore	Hentschke	Wiedenbrügge	77
02.05.1919	Robert	Haseloff	Winzlar	91
03.05.1929	Lisa	Struck	Wiedenbrügge	81
03.05.1940	Wolfgang	Kühn	Winzlar	70
04.05.1926	Wilma	Schweer	Winzlar	84
04.05.1929	Heinz	Dehnert	Düdinghausen	81
04.05.1929	Lilli	Maier	Wiedenbrügge	81
04.05.1932	Irmgard	Berner	Wölpinghausen	78
04.05.1936	Irmgard	Adam	Auhagen	74
05.05.1920	Ilse	Henckel	Winzlar	90
05.05.1921	Claus	Knoche	Bergkirchen	89
07.05.1924	Erna	Arendt	Winzlar	86
07.05.1940	Rudolf	Emme	Wiedenbrügge	70
08.05.1930	Elfriede	Wirtz	Winzlar	80
08.05.1935	Gisela	Abelmann	Winzlar	75
08.05.1939	Heinrich	Brinkmann	Wölpinghausen	71
09.05.1918	Frieda	Sostmann	Winzlar	92
09.05.1923	Marie	Vilbrandt	Wiedenbrügge	87
09.05.1927	Helene	Heisterberg	Wiedenbrügge	83
10.05.1930	Anni	Abramowski	Winzlar	80
10.05.1930	Werner	Sundhaupt	Düdinghausen	80
10.05.1933	Hanna	Busch	Wiedenbrügge	77
11.05.1928	Elfriede	Götze	Wölpinghausen	82
12.05.1927	Walter	Schneider	Winzlar	83
12.05.1939	Irmgard	Busse	Winzlar	71
14.05.1939	Siegfried	Ruppelt	Wölpinghausen	71
15.05.1916	Reinhold	Elgert	Wölpinghausen	94
16.05.1929	Hildegard	Schulze	Winzlar	81
16.05.1940	Inge	Kastning	Wölpinghausen	70



18.05.1937	Helga	Wunnenberg	Wiedenbrügge	73
18.05.1939	Siegfried	Kiel	Wölpinghausen	71
20.05.1938	Heinz	Hartmann	Bergkirchen	72
21.05.1915	Editha	Köller	Winzlar	95
22.05.1936	Dorothea	Gerlach	Winzlar	74
23.05.1924	Alwine	Grote	Winzlar	86
25.05.1935	Albin	Hamann	Wölpinghausen	75
25.05.1940	Helga	Dubbert	Düdinghausen	70
26.05.1925	Anna	Schimming	Wölpinghausen	85
27.05.1939	Heinz	Gierke	Wiedenbrügge	71
28.05.1929	Irene	Dennert	Auhagen	81
29.05.1939	Inge	Sölter	Wiedenbrügge	71
30.05.1927	Auguste	Puppe	Winzlar	83
31.05.1934	Marlies	van den Boom	Winzlar	76

ALLEN GEBURTSTAGSKINDERN WÜNSCHEN WIR EIN GESEGNETES NEUES LEBENSJAHR UND IMMER EINE HELFENDE HAND AN IHRER SEITE.

*IHRE PASTOREN REINHARD ZOSKE UND HARTMUT STEINWACHS*





## Winterkirche in Siebenbürgen ...





## Ein Leseabend über das Leben Abrahams

Ein gemütlicher Abend am Kamin wurde versprochen zum Thema Abraham. Aus der Bibel wurde seine Lebensgeschichte von Wolfgang Christensen vorgelesen, durch kurze Pausen unterbrochen, in denen wir traditionsreicher Musik und Liedern aus dem jüdischen Glaubensleben lauschten, die bis heute in den Synagogen und Familien gesungen werden.

Ja, es wurde ein gemütlicher Abend und nicht nur das: der Abend war auch inspirierend!

Wer war Abraham? Warum ist dieser Mensch über die ganze Erde bekannt? Nach menschlichen Maßstäben hat er nichts Weltbewegendes geleistet, war nur Familienoberhaupt und „Nomadenchef“, zwar mit der Zeit gut betucht, aber sonst? Er hat ganz normale menschliche Schwächen, macht Fehler, und Ungeduld ist ihm auch nicht fremd! Ein Mann, der sich genauso wie wir jetzt in unserer Zeit vor ungefähr 3500 Jahren zurecht finden muss in seinem ständig sich ändernden kulturellen, politischen und religiösen Umfeld. Das Geheimnis liegt wohl darin, dass dieser Mann auf Gottes Stimme hört, sich mit ihm auseinandersetzt, seine Anweisungen annimmt und auch danach handelt. Er hat ein unerschütterliches Vertrauen in Gott. Damit ist Abraham bis heute beispielhaft für uns als Gläubige, wie wir uns in den Wirrungen unserer Zeit bei allen Schwierigkeiten und Herausforderungen, die auf unserem Weg liegen, auf Gott verlassen können.

Aber es ist nicht nur das. Weil Abraham auf Gott vertraut, findet er Gottes Anerkennung und empfängt seinen Segen: „Deine Nachkommen sollen zu einem großen Volk werden; ich werde dir viel Gutes tun; deinen Namen wird jeder kennen und mit Achtung aussprechen; durch dich



werden auch andere Menschen am Segen teilhaben; alle Völker sollen durch dich gesegnet werden“. So steht es in der Bibel. Und so führt der rote Faden von der Geschichte des Volkes Gottes auch zu uns.

Nur zuhören, am wärmenden Feuer, bei Kerzenschein und einem Glas Wein oder Wasser und das Gehörte auf die Seele einwirken lassen. Das war so gut, dass wir anschließend angeregt miteinander ins Gespräch kamen und mehrere Besucher den Wunsch äußerten, solche Abende öfter anzubieten.

*Barrie Blok-Mergenthaler*





# HUMORIGES

Ich liebe das Internationale: Gemüse-Kaufen  
beim Türken, schick essen beim Vietnamesen ...  
... aber bei der Zukunft meiner Kinder  
mach' ich keine Kompromisse!!





	<h2>Einkaufen bei Schumacher Loccum</h2>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• BüroEinrichtung • BüroTechnik</li><li>• BüroBedarf • BüroDienste • Buchhandlung</li></ul>	
	<p>Wir zeigen Ihnen in unseren Ausstellungs- und Verkaufsräumen eine breite Auswahl an Bürobedarf, Bürogeräten und Büromöbeln - und vieles mehr zum Schreiben, Zeichnen, Schenken und Lesen.</p> <p>Gern beraten wir Sie und bieten Ihnen unsere Bürodienste wie Liefer- und Bestellservice, Technischer Kundendienst, Kopieren, auch in Farbe, Großflächenkopieren, Lichtpausen, Schneiden, Binden, Laminieren, Einrahmen usw.</p>	
	<p>Schumacher Loccum • Leeser Straße 5 +15 • direkt an der B441 Telefon (05766) 9608-0 • Telefax (05766) 9608-19 <a href="http://www.SchumacherLoccum.de">www.SchumacherLoccum.de</a> • <a href="mailto:info@SchumacherLoccum.de">info@SchumacherLoccum.de</a></p> <h2>Schumacher Loccum</h2>  <p>Büro komplett</p>	

## Bergkirchener Hofladen

Wurst, Eier, Kartoffeln,  
Obst, Gemüse



Hausgemachte Qualität

**Öffnungszeiten**  
Montag + Dienstag 9-13 Uhr und 15-18 Uhr  
Mittwoch + Samstag 9-13 Uhr  
Donnerstag + Freitag 9-18 Uhr

**Bergkirchener Hofladen, Bergkirchener Straße 14  
31556 Wölpinghausen, OT Bergkirchen  
Tel: 05037/3000527, Fax: 05037/979961**



## GOTTESDIENSTE...

Monatsspruch März 2010

Es gibt keine größere Liebe,  
als wenn einer sein Leben  
für seine Freunde hingibt.

Johannes 15,13

### ... im März

03.03.2010 19.00 h	Andacht "7-Wochen-ohne" im Gemeindhaus	Bergkirchen Ludwig-Harms-Haus
<b>05.03.2010</b> 19.00 h	<b>Weltgebetstag</b> Weltgebetstag der Frauen	St.Katharinen Bergkirchen
07.03.2010 10.00 h	<b>Gottesdienst !Winterkirche!</b> mit Abendmahl (Wein) Predigt: P.Zoske	Gemeindehaus Bergkirchen
07.03.2010 10.00 h	Gottesdienst	Winzlar
10.03.2010 19.00 h	Andacht "7-Wochen-ohne" im Gemeindehaus	Bergkirchen Ludwig-Harms-Haus
14.03.2010 10.00 h	<b>Gottesdienst !Winterkirche!</b> Predigt: P.-Steinwachs	Gemeindehaus Bergkirchen
17.03.2010 19.00 h	Andacht "7-Wochen-ohne" im Gemeindehaus	Bergkirchen Ludwig-Harms-Haus



---

<b>21.03.2010</b> 09.30 h	<b>Abfahrt zum Gottesdienst</b> Abfahrt mit dem Bus ab Kirche Bergkirchen zum Gottesdienst in Winzlar	St.Katharinen Bergkirchen
<b>21.03.2010</b> 10.00 h	<b>Gottesdienst</b> Predigt: P.Zoske	Winzlar
24.03.2010 19.00 h	Andacht "7-Wochen-ohne" im Gemein-dehaus	Bergkirchen Lud-wig-Harms-Haus
28.03.2010 10.00 h	<b>Gottesdienst</b> Vorstellung der Hauptkonfir-manden P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
31.03.2010 19.00 h	Andacht "7-Wochen-ohne" im Gemein-dehaus	Bergkirchen Lud-wig-Harms-Haus

---

**Monatsspruch** April 2010

Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens,  
damit ihr erkennt,  
zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid.

Epheser 1,18

**... im April**

---

<b>01.04.2010</b> 18.00 h	<b>Gottesdienst</b> am Gründonnerstag mit Abend-mahl (Wein) anschl. festliches Abendessen im Pfarrhof	St. Katharinen Bergkirchen
------------------------------	--	----------------------------



<b>02.04.2010</b> 15.00 h	<b>Karfreitagsandacht</b> zur Todesstunde Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
<b>04.04.2010</b> 06.00 h	<b>Osternachtgottesdienst</b> mit Abendmahl (Wein) anschl. Osterfrühstück (Anmeldung + Naturalspenden z. Frühstück erbeten) Beginn auf dem Friedhof Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
<b>04.04.2010</b> 10.00 h	<b>Osterfestgottesdienst</b> mit Posaunenchor Predigt: P.Zoske	St.Katharinen Bergkirchen
<b>04.04.2010</b> 10.00 h	<b>Osterfestgottesdienst</b> !! KEIN Gottesdienst am Os- termontag !!	Winzlar
<b>05.04.2010</b> 10.00 h	<b>Osterfestgottesdienst</b> Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
<b>10.04.2010</b> 18.00 h	<b>Beichtgottesdienst</b> mit Abendmahl (Wein) Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
<b>11.04.2010</b> 10.00 h	<b>Konfirmation</b> Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
18.04.2010 10.00 h	Gottesdienst Predigt: P.Zoske	Winzlar
<b>18.04.2010</b> 18.00 h	<b>Abendgottesdienst</b> Predigt: P.Zoske	St.Katharinen Bergkirchen



25.04.2010 10.00 h	Gottesdienst Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
-----------------------	---------------------------------------	------------------------------

**Monatsspruch** Mai 2010

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht  
auf das, was man hofft,  
und ein Nichtzweifeln an dem,  
was man nicht sieht.

Hebräer 11,1

**... im Mai**

<b>02.05.2010</b> 10.00 h	<b>Feldgottesdienst</b> Auf der "Grünen Mitte" in Wöl- pinghausen auf dem histori- schen Heerlager des Infanterie- regimentes Graf Wilhelm Pre- digt: P.Steinwachs	Wölpinghausen
------------------------------	---	---------------

02.05.2010 10.00 h	Gottesdienst	Winzlar
-----------------------	--------------	---------

09.05.2010 10.00 h	Gottesdienst Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
-----------------------	---------------------------------------	------------------------------

<b>13.05.2010</b> 10.00 h	<b>Himmelfahrtsgottesdienst</b> "10 Jahre Kreuz in der Land- schaft" - mit Getränken Wurst und Suppe	Kreuz in der Landschaft
------------------------------	---	----------------------------

16.05.2010 10.00 h	Gottesdienst Predigt: P.Zoske	Winzlar
-----------------------	----------------------------------	---------



---

<b>16.05.2010</b> 18.00 h	<b>Abendgottesdienst</b> Predigt: P.Zoske	St.Katharinen Bergkirchen
<hr/>		
<b>23.05.2010</b> 11.00 h	<b>Familienpfingstgottesdienst</b> Für Väter-Söhne-Mütter- Töchter-Großeltern-Enkel... Das "Friedensnetz" Musik: George Kochbeck und Kai Kupschus Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen
<hr/>		
<b>24.05.2010</b> 10.00 h	<b>Festgottesdienst</b> mit Abendmahl (Wein) mit Po- sauenchor Thema: "Atem- Wind-Sturm" Predigt: P.Zoske	St.Katharinen Bergkirchen
<b>24.05.2010</b> 10.00 h	<b>Festgottesdienst</b>	Winzlar
<b>27.05.2010</b> 19.30 h	<b>ZAUBER DER PANFLÖTE</b> Ion Malcoci (Panflöte) & Gab- riel Dorin (Orgel/Violine)	St. Katharinen Bergkirchen
<b>30.05.2010</b> 10.00 h	<b>Jubelkonfirmation</b> Predigt: P.Steinwachs	St.Katharinen Bergkirchen

---

**TAXI**

Fahrdienst zum Gottesdienst  
organisiert gern für Sie  
**Barrie Blok-Mergenthaler.**

Bitte, melden Sie sich unter ☎ 05037 – 3986





**KONFIRMATION** am  
11. April

Jan Abelmann  
Timo Abramowski  
Kevin Anlauf  
Larissa Brünjes  
Lara Dröge  
Madline Grimpe  
Alexander Günther  
Johannes Heil

Franziska Hoppe  
Jorden Knolle  
Niclas Kretschmer  
Robin Kurtz  
Isabel Loges  
Heiko Meyer  
Julia Müinkel  
Kathrin Papenhausen

Lars Pommer  
Jacqueline Sievers  
Jan Felix Stahlhut  
Finn Trautner  
Lea Wahl  
Lukas Wicke  
Jana Wilharm  
Marcel Winkelhake



Jan – Jorden – Timo - Niklas  
Betreuer Pascal - Lukas – Betreuerin Carolin  
Katrin – Lars – Johannes  
Jaqueline – Isabel – Julia – Lara  
Madlin – Jan-Felix – Franzi –Pastor Steinwachs  
Betreuer Jan– Kevin – Marcel – Jana – Svenja  
Es fehlten: Finn, Robin , Heiko, Larissa, Lea, Alexander



## Volleyball-Turnier

Zum bereits 14. Mal findet das **Benefiz - Volleyball – Turnier** der evangelischen Jugend statt.

Am **20. und 21. März 2010** dreht sich in der Hagenburger Sporthalle wieder alles um den Ball. In diesem Jahr möchten wir mit dem Benefiz – Turnier die Jugendwerkstatt in Hülshagen mit den gesammelten Spenden unterstützen. Die Jugendwerkstatt in Hülshagen arbeitet gemeinsam mit arbeitslosen Jugendlichen im Alter von 16 bis 24 Jahren an verschiedenen Bauprojekten. Aber nicht nur wir Bergkirchener, sondern auch viele Mannschaften aus Nah und Fern werden zum Turnier erwartet und wollen uns beim Spendensammeln unterstützen. Wenn Sie uns auch aktiv oder passiv helfen möchten, so können sie sich zum einen über die Website ([www.kirchebergkirchen.de](http://www.kirchebergkirchen.de)) oder das Pfarramt mit einer Mannschaft zum Turnier anmelden, oder aber uns z.B. mit Spenden (z.B. Kaffee & Kuchen usw.) gerne unterstützen. Vielen Dank schon einmal im Voraus. Und besuchen Sie uns doch mal in der Sporthalle. Interessante Spiele erwarten Sie, und natürlich ist auch fürs leibliche Wohl gesorgt.

*Ihr Mitarbeiterkreis Bergkirchen*



**KINDERSEITE**



**MAIER**


**Fernsehmeister in Bergkirchen**

**Tel.05037 720**

Rosenweg 3 31556 Wölpinghausen

**Die Fernsehwerkstatt**

TV, Video, Hifi, Erstellung von Sat - Anlagen  
DVBT und Verkauf

Reparaturannahme  **720**

**!!! nach tel. Vereinbarung!!!**

**Ursula Habelmann**



**Geschenkestübchen**



Lebensmittel – Postagentur - Toto-Lotto

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 07:00 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 07:00 - 12:00 Uhr (nachmittags geschlossen)

Samstag 07:00 - 12:00 Uhr

Meeresblickstraße 2 31556 Wölpinghausen

Tel: 05037/300522 Fax: 05037/300523



## **„In Kirche kompetent leiten“ Seminar des Gemeindegemeinderates in Loccum**

**A**m letzten Wochenende im Januar machte sich der Gemeindegemeinderat auf den Weg nach Loccum, um dort unter kompetenter Leitung und Moderation des Leiters der Heimvolkshochschule, Rainer Bungenstock, die Situation unserer Kirchengemeinde zu analysieren und Ziele für die Zukunft zu entwickeln.

„Wie stellen wir uns unsere Kirchengemeinde 2018 vor?“ und „Welche Ziele und Handlungsstrategien sind denkbar?“ waren Fragen mit denen wir uns beschäftigten. In verschiedenen Gruppenarbeiten haben wir intensiv und konstruktiv gearbeitet. Die Ergebnisse wurden anschließend gemeinsam erörtert.

Dabei haben wir erkannt, dass wir unsere Ziele und Aktivitäten auch langfristig ausrichten und planen müssen. Wir haben außerdem wertvolle Tipps und Anregungen für weitere Schritte erhalten.

Zunächst heißt es aber erst einmal eine Bestandsaufnahme in verschiedenen Bereichen zu machen, um dann weitere Möglichkeiten zu überlegen.

Und eine ganz wichtige Erkenntnis nehmen wir noch aus dem Seminar mit::

Insbesondere das ehrenamtliche Engagement wird für die Zukunft noch wichtiger und wertvoller! – Das heißt:: Ohne Sie und ihr Mitwirken, liebe Kirchenmitglieder, können wir keine lebendige Kirchengemeinde gestalten und entwickeln.

*Marion Dreßler*



## Segelfreizeit Ratzeburg 9. bis 19. Juli 2010 Segeln lernen auf dem Ratzeburger See

- CVJM Freizeit- und Segelzentrum Ratzeburg
- Segelgrundkurs zum Erwerb des Segelgrundscheins.
- Preis für Vollverpflegung, Unterkunft, Segelunterricht, Boote, Zertifikat Segelgrundschein, Fahrtkosten, einschließlich Ausflügen.
- Für Jugendliche im Alter von 13-17 Jahren.

Wir werden im Freizeit- und Segelzentrum des CVJM in Ratzeburg sein. Dort findet der theoretische Unterricht statt.

Die praktischen Segelerlebnisse erstrecken sich über die Ratzeburger Seen. Neben der Schulung auf den hauseigenen Falken- und Congerjollen soll auch Umgang und Eigenart des Segelns im Katamaran vermittelt werden.

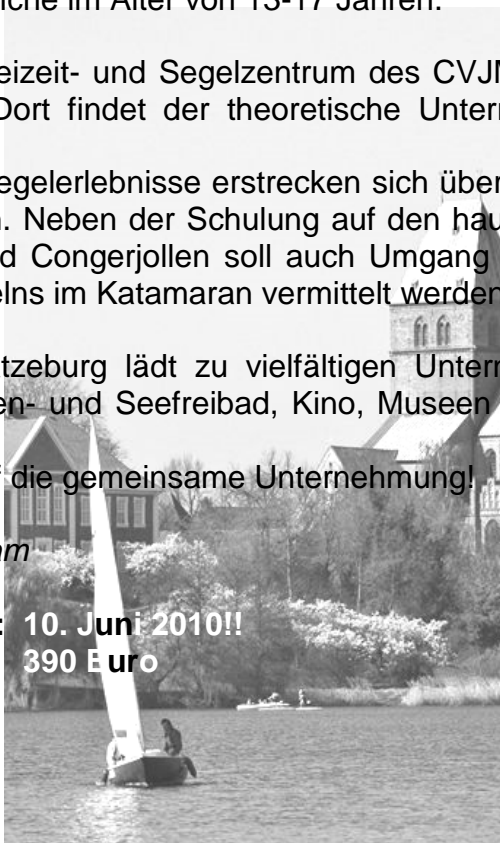
Die Inselstadt Ratzeburg lädt zu vielfältigen Unternehmungen ein (Hallen- und Seefreibad, Kino, Museen und Wassersport).

Wir freuen uns auf die gemeinsame Unternehmung!

*Das Mitarbeiterteam*

**Anmeldeschluss: 10. Juni 2010!!**

**Kosten: 390 Euro**





## **ION MALCOCI & GABRIEL DORIN**

Zauber der Panflöte

**Sonntag, 27. Mai in St. Katharinen**  
**19.30 Uhr**

Jeder, der den Klang einer Panflöte hört, wird sogleich in fantasievolle Klangwelten entführt, die ihn für eine Weile aus den Tiefen der Sorgen und Sachzwänge befreien. In **ION MALCOCI** hat dieses vielseitige, traditionsreiche Instrument einen kongenialen Interpreten gefunden.

Der emeritierte Musikprofessor **GABRIEL DORIN** hat in Personalunion den Part des Organisten und Violinisten übernommen, auch er ein höchst musikalischer, virtuoser Meister seines Fachs. Gemeinsam gelingt es den beiden Instrumentalisten die Zuhörer mit der sanften Schönheit und vielschichtigen Ausdruckskraft ihres Spiels zu verzaubern.





## Pilgern am Pfingstsonntag zum Familiengottesdienst in Bergkirchen

Zusammen mit Gemeindegliedern der Kirchengemeinde Großenheidorn ist eine Pilgerwanderung am Pfingstsonntagmorgen zum Gottesdienst in Bergkirchen geplant.

Wir laden alle Interessierten ein, ein Teilstück des Pilgerweges Loccum - Mariensee zu gehen, Natur und Gemeinschaft, den eigenen Körper, die Seele neu zu be- und zu erleben, angeregt durch einen Text, ein Lied oder auch ein Gebet.

Mit einem Butterbrot und Getränk im Rucksack starten wir um 7.00Uhr an der Steinhuder Kirche. Am Hagenburger Schloss können weitere Pilger/innen dazu stoßen. Durch den Hagenburger Wald führt der Weg dann weiter über Düdinghausen, wo am Pavillon diejenigen einsteigen können, die nur ein kleines Stück des Weges mitgehen möchten.

Wir hoffen, pünktlich in Bergkirchen zu sein. Aus Rücksicht auf die Pilgergruppe wurde der Beginn des Gottesdienstes um eine Stunde auf 11 Uhr verschoben.

Näheres, z. B. die Frage des Rücktransportes, wird noch bekannt gegeben, wenn wir wissen, wer teilnimmt. Wer Lust verspürt, sich mit uns auf den Weg zu machen, melde sich telefonisch bei

Christa Toepfer – Huck 05033-97 15 23

oder per E-mail: [chris.toeh@web.de](mailto:chris.toeh@web.de).

Ab April liegen auch Anmeldezettel in der Kirche aus.

*Christa Toepfer - Huck*





## KONTAKTE

Pastor Reinhard Zoske (Vorsitzender KV und Kap.-Vorst.) 05037-2387

Pastor Hartmut Steinwachs 05725-701857

Sprechstunde donnerstags 10 Uhr -12 Uhr oder nach Vereinbarung

**PFARRBÜRO** - Öffnungszeiten Di und Fr 10-13h, Do 17-18h

**SEKRETARIAT:** Gunda Jucknat 05037-2387

E-Mail: bergkirchen@landeskirche-schaumburg-lippe.de

**ARCHIV:** Alexandra Blume 05037-2387

E-Mail: archiv-bergkirchen@t-online.de

### KÜSTEREI UND FRIEDHOFSPFLEGE

Christine Teubner – Küsterin Winzlar 05721-9375347

Detlef Bohne - Friedhof Winzlar 05037-3318

Alexander Damsen – Küsterei/Friedhof Bergkirchen 05721-980382

oder über Pfarrbüro Kirchengemeinde Bergkirchen 05037-2387

**GEMEINDEBRIEF:** Uwe Toepfer 05033-971522

Beiträge an: uwetoe@t-online.de

### MUSIK

Kai Kupschus - Organist in Bergkirchen 05033-8892

Detlef Freise - Organist in Winzlar 05031-13558

Ute Griebmann - Organistin in Winzlar 05037-3845

Dieter Fröhlich - Posaunenchor 0177-6039416

**LUDWIG-HARMS-HAUS** 05037-1088

Hausleitung Marlies Rust 05037-968037

### INTERNET:

Kirche Bergkirchen [www.kirchebergkirchen.de](http://www.kirchebergkirchen.de)

Kirchentermine [www.kirchentermine.de](http://www.kirchentermine.de)

### IMPRESSUM

Dieser Gemeindebrief erscheint in einer Auflage von 1 500 Exemplaren und wird vom Kirchenvorstand und vom Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergkirchen herausgegeben.

Redaktion: Wolfgang Christensen, Lilo Spennemann, Hartmut Steinwachs, Christa Toepfer-Huck, Uwe Toepfer, Reinhard Zoske

Die Finanzierung geschieht durch Kirchensteuern, Werbung und freiwillige Spenden. Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. – Spenden bitte auf die Konten:

Sparkasse Schaumburg BZ 255 514 80 Kto.-Nr. 484 200 050

Volksbank Stadthagen BZ 255 900 97 Kt.-Nr. 1 725 252 000



Coca-Cola, Coke und die Konturflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company. Coca-Cola ist koffeinhaltig.



**OHNE ZUGESetzte KONSERVIERUNGStOFFE.  
OHNE KÜNSTLICHE AROMEN.  
SEIT 1886.**

COKE.DE

++Eltern++Kinder++Väter++Söhne++Mütter++Töchter++Großeltern++Enkel++

Bergkirchen

St. Katharinen



Apostelgeschichte 2,1-18

# FAMILIEN- PILGER- GOTTESDIENST

*...Friedensnetz*

PFINGSTSONNTAG  
**23. MAI 2010**  
**11.00 UHR**

Gottesdienst für Groß und Klein  
Musik: George Kochbeck  
Kai Kupschuss

anschließend:  
Grillen und Getränke hinter der Kirche

++Patren++Konfirmanden++Tanten++Nichten++Onkel++Neffen++